

Wassersucht

Wassersucht entsteht durch Störungen in der Fruchtentwicklung. Das Fruchtgewebe unzureichend ausgebildet und an aufgeschnittenen Früchten sieht man untypische bzw. bräunliche Gewebe. Rot färbende Früchte gehalten grüne Flecken, die später gelb werden. Großfrüchtige Sorten sind empfindlicher. Niedrige Nachttemperaturen fördern das Auftreten sowie wenig Licht und hohe Luftfeuchtigkeit. Auch extrem niedrige Salzgehalte im Boden erschweren die Bildung von starkem Fruchtgewebe sowie, wenn es nach trübem Wetter plötzlich sehr sonnig wird und dabei Wassermangel herrscht.



Fotos: Josef Schlaghecken

Gegenmaßnahmen

Ein zu schnelles, mastiges Wachstum vermeiden sowie eine Stickstoff Überversorgung vermeiden.